



Wer sich unter den Segen der Gottesmutter stellt,
ist auch ein Gotteskind. Wir laden herzlich zu
unseren Maiandachten jeden Mittwoch ein.

Im Monat Mai ist die Maria-Hilf-Kapelle täglich geöffnet.

Zum 5. Sonntag der Osterzeit

Josef Mahler



»In jener Zeit sprach Jesus zu
seinen Jüngern: Ich bin der
wahre Weinstock, und mein
Vater ist der Winzer. Jede Rebe
an mir, die keine Frucht bringt,
schneidet er ab, und jede Rebe,
die Frucht bringt, reinigt er,
damit sie mehr Frucht bringt.«
(Joh 35,1-2)

Gute Reben, d. h. Christen, sind
wir letztlich dann, wenn wir mit
Christus, dem wahren
Weinstock, in lebendiger
Beziehung stehen. Dann
können wir darauf hoffen, dass

andere sich an unseren Taten erwärmen und von unserer
Lebensfreude angesteckt werden.

**Die Eucharistie ist die Frucht der Liebe Gottes:
Nicht endende Gemeinschaft,
immerwährende Geborgenheit
des Menschen in, mit und bei Gott.**

Pfarrbrief der Pfarrei St. Michael Tarsch

Pfarrer Lanbacher Johann Tel: 3477818239 oder 0473-623139

Für den Inhalt verantwortlich: Sachsalber Rosmarie Tel: 3284910532

Das nächste Pfarrblatt erscheint am Sonntag, 5. Mai 2024.

Messintentionen und Mitteilungen für den Pfarrbrief vom 5. Mai bis
19. Mai können bis spätestens Dienstag, den 30. April abgegeben werden.

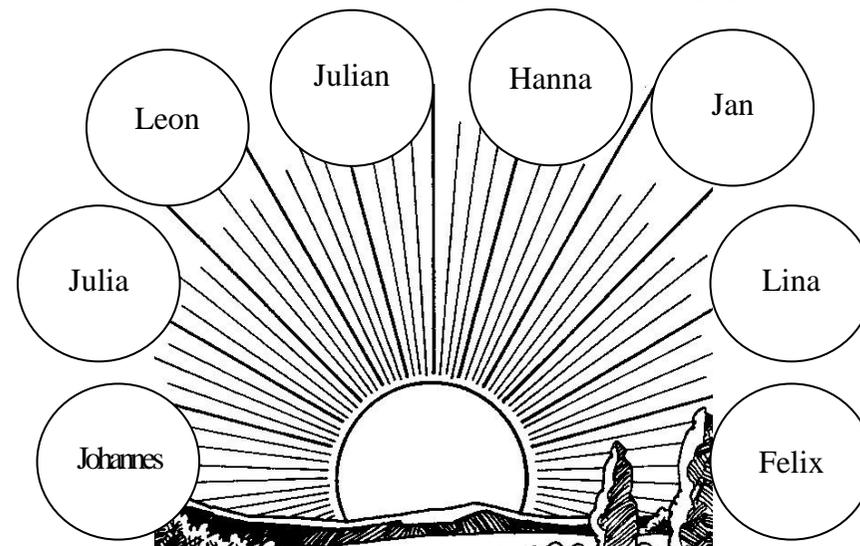


PFARRBLATT Pfarre St. Michael Tarsch

GOTTESDIENSTE – MITTEILUNGEN

Nr.9 21.4. – 5.5.2024

GOTTES LIEBE IST WIE DIE SONNE



**WIR FEIERN HL. ERSTKOMMUNION
AM 21. APRIL 2024**

**BRAUNHOFER JOHANNES
GREIS JULIA
HABICHER LEON
PIRCHER JULIAN
PLATZER HANNA
PÖHL JAN
PÖHL LINA
TRÖGER FELIX**

Einladung zum Gottesdienst vom 21.4. – 5.5.2024

**SONNTAG 21.: 4. SONNTAG DER OSTERZEIT –
ERSTKOMMUNION**



9.15 **Einzug** der Erstkommunikanten in Begleitung der Musikkapelle vom Vereinshaus aus.
Feierl. Erstkommuniongottesdienst für die Pfarrgemeinde, die Erstkommunikanten und ihre Angehörigen
hl. Amt für Lamprecht Elisabeth und Alois
hl. Amt für Leb. und Verst. der Familie Rechenmacher
hl. Amt für Leb. und Verst. der Fam. Pircher

Liebe Erstkommunionkinder!
Dass die Feier eurer Erstkommunion zu einem Licht werde in eurem Leben - nicht nur an eurem Festtag, sondern weit über diesen Tag hinaus, das wünscht euch eure Pfarrgemeinde.

Mittwoch 24.: 19.00 **Eucharistischer Rosenkranz mit Aussetzung des Allerheiligsten.**
Wir beten um geistliche Berufe.



SONNTAG 28.: 5. SONNTAG DER OSTERZEIT



8.30 hl. Amt für die Pfarrgemeinde
hl. Amt als Jahrmesse für Alber Johanna mit Gedenken an Hermann und Irma
hl. Amt als Jahrmesse für Gunsch Johann
hl. Amt als Jahrmesse für Pohl Franziska
hl. Amt als Jahrmesse für Blaas Gustav
hl. Amt für Kuppelwieser Franz und Elisabeth
hl. Amt für die armen Seelen

Die Kirchensammlung ist für die Mission der Josefsmissionare

Mittwoch 1.: 19.00 Maiandacht

**SONNTAG 5.: 6. SONNTAG DER OSTERZEIT
FLORIANISONNTAG**



8.30 hl. Amt für die Pfarrgemeinde
hl. Amt zum 7. und 30. für Wörnhart Maria
hl. Amt für leb. und verst. Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr Tarsch
hl. Amt als Jahrmesse für Sachsalber Alois
hl. Amt für Sachsalber Frieda, Monika und Mathias
hl. Amt als Jahrmesse für Pöder Johann
hl. Amt für Schwarz Siegfried mit Gedenken an Mathilde und Josef

MITTEILUNGEN

Messintentionen können vor den Gottesdiensten im Pfarrbüro abgegeben werden oder in einem Kuvert mit Namen und Wunschtermin versehen in den Briefkasten der Pfarrei eingeworfen werden. Für eine hl. Messe sind €10 zu bezahlen.

In Notfällen kann man sich an Hochw. Lanbacher Johann (Tel: 0473-623139 Handy 3477818239) oder an den Pfarrgemeinderat wenden

ERSTKOMMUNION:

Gemeinsam am Tisch des Herrn – kein EIN-MALIGES Fest sondern immerwährende Gastfreundschaft.

Das große Fest eurer Erstkommunion ist der Abschluss einer langen Vorbereitungszeit. Und doch ein Anfang. Der Anfang eurer neuen Freundschaft zu Jesus. Diese Freundschaft kann einschlafen, wenn ihr euch für Jesus keine Zeit nehmt. Er lädt euch immer wieder ein und freut sich auf euch.



Wenn du zur Kommunion gehst, öffnest du deine Hände. Sie bilden eine Schale, eine leere Schale. In diese Leere legt sich Jesus in der Gestalt des Brotes. Kaum vorstellbar. Der große Gott in einem kleinen Stück Brot in deinen kleinen Händen. So sehr liebt dich Gott. Dass er sich ganz klein macht, um bei dir Platz zu finden. Du brauchst nur mit leeren Händen zu kommen.